

Projektblatt ÖBB, Neue Unterinntalbahn Kundl/Radfeld - Baumkirchen



Vermessung Bahnbau und U-Bahnbau, Vermessung Feste Fahrbahn,

Scanmessung

Beschreibung

Der Abschnitt Kundl/Radfeld – Baumkirchen ist mit einer Streckenlänge von rund 41 km (davon 7 km freie Strecke, über 33 km in Tunnel, Galerien, Wannen und Unterflurstrecken) Teilstück der Brennerbasistunnel Zulaufstrecke Nord und Teil der Eisenbahnachse Brenner von München bis Verona.

Der zweigleisige Abschnitt ist für Betriebsgeschwindigkeiten bis zu 250 km/h ausgelegt und wurde im Dezember 2012 in Betrieb genommen. Der Oberbau ist in Fester Fahrbahn – System ÖBB/Porr – mit verschiedenen Masse/Feder-Systemen ausgeführt.

Leistungen

Kontrollvermessung für die bahntechnische Ausrüstung im gesamten Streckenabschnitt inkl. Bestandsstreckentunnel Stans:

- Erstellung aller hochgenauen Festpunktfelder für die Herstellung der Festen Fahrbahn
- Rohbaukontrolle vor Bahnbau (Laserscan)
- Kontroll- und Abnahmevermessung Feste Fahrbahn
- Scan mit hochauflösender Bildaufnahme nach Fertigstellung der bahntechnischen Ausrüstung
- Lichtraumanalysen
- Erstellung aller Nachweise zur Einhaltung der Gleislageparameter nach ÖBB Abnahmeregelwerk bzw. nach den projektspezifischen vertraglichen Regelungen
- Prüf- und Beratungsleistungen

Kunde

ÖBB Infrastruktur AG

Lage

Österreich - Tirol

Zeitraum

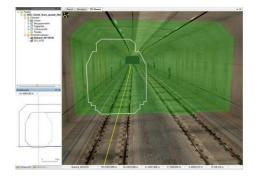
2008-2013

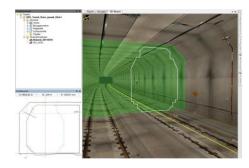






Hochauflösende Scanaufnahme, Orthobildabwicklung Oberbau und bahntechnische Ausrüstung





Stanser Tunnel: dynamische Lichtraumanalyse